

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

2015

Gemeinde Hergisdorf

Rücklagen können aufgrund der finanziellen Haushaltssituation nicht gebildet werden.

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2014	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr 2015)
	Euro	
1. Rücklagen	0	0
11 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz		
12 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)		
13 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)		
2. Sonderrücklagen	0	0
2.1 für die Tilgung von Krediten, die mit dem Gesamtbetrag fällig werden, wenn diese vorhersehbar nicht aus dem Finanzplan erwirtschaftet werden		
2.2 für die Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Verträgen, wenn diese die laufenden Aufgabenerfüllung erheblich beeinträchtigen würde		
2.3 für die im Finanzplan der künftigen Jahre vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 4 Satz 2 Gem HVO Doppik, wenn für diese ein die Leistungsfähigkeit übersteigenden Kreditbedarf entstehen würde	0	0
2.4 für übertragene Aufwendungsermächtigungen		
2.5 für Sonstiges		
3.	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

2016

Gemeinde Hergisdorf

Rücklagen können aufgrund der finanziellen Haushaltssituation nicht gebildet werden.

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (2015)	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2016
	Euro	
1. Rücklagen	0	0
11 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz		
12 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)		
13 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)		
2. Sonderrücklagen	0	0
2.1 für die Tilgung von Krediten, die mit dem Gesamtbetrag fällig werden, wenn diese vorhersehbar nicht aus dem Finanzplan erwirtschaftet werden		
2.2 für die Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Verträgen, wenn diese die laufenden Aufgabenerfüllung erheblich beeinträchtigen würde		
2.3 für die im Finanzplan der künftigen Jahre vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 4 Satz 2 Gem HVO Doppik, wenn für diese ein die Leistungsfähigkeit übersteigenden Kreditbedarf entstehen würde		
2.4 für übertragene Aufwendungsermächtigungen		
2.5 für Sonstiges		
3.	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand

der Verbindlichkeiten

2015 Gemeinde Hergisdorf

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag zu Beginn des Haushalts- jahres 2014	Gesamt- betrag zu Beginn d. Haushalts- jahres 2015	davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu 1 Jahr	mehr als 1 bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Kreditauf- nahmen für Investitionen und Inves- tionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2	2.750.811	1.979.360			1.979.360
3. Verbindlichkeiten aus Kreditauf- nahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	775.000 3.106.135	910.000 3.106.135			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
6. Verbindlichkeiten aus Transfer- leistungen					
7. Sonstige Verbindlichkeiten					
Summe	6.631.946	5.995.495			
Nachrichtlich davon					
Vorbelastungen künftiger Haushalts- jahre, sofern sie nicht auf der Passiv- seite der Bilanz auszuweisen sind:					
1. Haftungsverhältnisse	2.759	4.275			
1.1. Bürgschaften					
1.2. Gewährverträge	2.759	4.275			
1.3 ähnliche Verträge					
2. Sonstige Vorbelastungen					

Übersicht über den voraussichtlichen Stand

der Verbindlichkeiten

2016 Gemeinde Hergisdorf

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag zu Beginn des Haushalts- jahres (2015)	Gesamt- betrag zu Beginn d. Haushalts- jahres (2016)	davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu 1 Jahr	mehr als 1 bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Kreditauf- nahmen für Investitionen und Inves- titionsförderungsmaßnahmen	1.979.360	1.780.372			1.780.372
3. Verbindlichkeiten aus Kreditauf- nahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	910.000 3.106.135	1.250.000 3.106.135			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
6. Verbindlichkeiten aus Transfer- leistungen					
7. Sonstige Verbindlichkeiten					
Summe	5.995.495	6.136.507			
Nachrichtlich davon					
Vorbelastungen künftiger Haushalts- jahre, sofern sie nicht auf der Passiv- seite der Bilanz auszuweisen sind:					
1. Haftungsverhältnisse	4.275	6.000			
1.1. Bürgschaften					
1.2. Gewährverträge	4.275	6.000			
1.3 ähnliche Verträge					
2. Sonstige Vorbelastungen					